



GOTTESDIENSTE

im Seelsorgeraum
Längenfeld, Gries und Huben
7.7. – 21.7.2019

7 So 14. Sonntag im JK

8⁰⁰ HU: HI Messe

9³⁰ Gries: HI Messe zum Kirchenpatrozinium u. Prozession - Pfarrfest

15⁰⁰ LÄ: Tauffeier

19³⁰ LÄ: HI Messe / Luise Schmid zum 1. Jtg. / Gotthard Auer zum 1. Jtg. / Roman Schmid / Walter Riml / Herbert und Bernhard Hrabowsky / Fam. Raimund Holzknicht und Geschw.

8 Mo der 14. Woche

19⁰⁰ Bichl: Vesper

9 Di bis Fr keine Messfeier

13 Sa M v Tag

13³⁰ LÄ: Wallfahrt nach Gries

15⁰⁰ Gries: HI Messe zur Wallfahrt / Josef, Emma und Maria Klotz

14 So 15. Sonntag

8³⁰ HU: HI Messe / Hilda Sailer / Anton und Maria Santer / Helena Santer, Hedwig und Albin Laimer

9⁴⁵ LÄ: HI Messe / Franz und Anna Schiller / Fam. Leo Maurer und Schöpf

11⁰⁰ Sulzthal: HI Messe / um Segen für Mensch und Tier

15⁰⁰ Gries: Tauffeier

15 Mo HI Bonaventura

19⁰⁰ Bichl: Vesper

16 Di bis Do keine Messfeier

19 Fr M v Tag

16⁰⁰ AWH: HI Messe / Adl, Karl und Albrich Götsch

20 Sa M v Tag

19³⁰ Gries: HI Messe / Agnes und Josef Schmid

21 So 16. Sonntag im JK

8³⁰ HU: HI Messe / Willi Holzknicht / Martin Nösig

9⁴⁵ LÄ: HI Messe / Roman, Cilli und Rosmarie Riml / Joachim, Albert und Katharina Scheiring, Josef und Maria Bogen

14⁰⁰ LÄ: Tauffeier

19³⁰ LÄ: HI Messe / Leo Baldauf (2009) und Christine Hierhold / Fam. Mathoi, Grüner und Anhorn

Das Ewige Licht brennt zur Ehre Gottes für:

LÄ: Agnes Holzknicht, Othmar und Dominik Kuprian / Marco und Fam. Klotz, Fam. Götsch und Judith Scheiber
HU: Luisa Nösig und Adalbert Maurer
Gries:

Dies & Das

- ❖ Wallfahrt nach Gries: Samstag – 13.7.
- ❖ GD-Zeiten:
7.7.: In Huben schon um 8 Uhr wegen der Prozession in Gries um 9:30 Uhr
In Längenfeld ist nur um 19:30 Uhr Messfeier
Während der Schulferien sind die Messfeiern nur am Wochenende.
- ❖ Pfarrbüro:
Während der Sommerferien nehmen wir Messintentionen hauptsächlich in der Bücherei, Sakristei oder im Widum an.
- ❖ Bruggenkapelle wird renoviert:
Spendenkonto: AT24 3626 8000 0005 2225
- ❖ Pfarrfest: 28.6. im Widumgarten
Wir danken für die gute Ausrichtung des Festes. Neben den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern/Innen haben uns auch die Gemeindeverantwortlichen beim Feiern geholfen.
Pfarrgemeinderat und Pfarrer

❖ Peterspfennig:

Für die alljährliche Sammlung am 30.6. als Beitrag der Diözesen für den Vatikan konnten wir wegschicken:

LÄ: € 290,--; HU: € 116,--; Gries: € 33,70

Mit Dank!

❖ Internet:

<https://www.dibk.at/Media/Pfarren/Laengenfeld-SR-Laengenfeld-Huben-Gries>

Foto: Michael Tillmann



JESUS HAT RECHT. Es sind zu wenig Arbeiter. Jesus konnte 72 Jünger aussenden, wir können froh sein, wenn pro Jahr in ganz Deutschland 100 Priester geweiht werden. Da können wir gleich kapitulieren. Doch redet Jesus denn von Priestern? Er hat nicht die zwölf Apostel, also speziell Erwählte, ausgesandt, sondern 72 andere, die ihm nachgefolgt sind. Und seine Nachfolger sind wir doch alle, die wir getauft sind. Jesus sendet uns aus. Denken wir nicht so gering von uns! Wir sind schon unterwegs. In der Kommunion- und Firmvorbereitung, in der Ehebegleitung, bei der Caritas, in der Flüchtlingshilfe, in Kleiderkammern und an Essenstafeln, bei den Kranken und Trauernden – machen wir so weiter, lassen wir uns nicht entmutigen, wenn uns der Wind manchmal rau ins Gesicht bläst. Unsere Namen sind im Himmel verzeichnet.

Was wir feiern

Wohnt Gott in Kirchen?

Eine Kirche bezeichnen wir auch gerne als Gotteshaus, als Haus Gottes. Da liegt die Frage auf der Hand: Wohnt Gott auch in seinem Haus? Wohnt er in einer Kirche? Und da es ungezählte Kirchen und Kapellen gibt, kann man weiter fragen: Wohnt er in allen Kirchen oder nur in besonderen?

Diese Fragen sind gar nicht so einfach zu beantworten. Gott wohnt natürlich nicht in einer Kirche, wie wir Menschen in einem Haus oder einer Wohnung wohnen. Überhaupt davon zu sprechen, dass Gott irgendwo wohnt, ist zu menschlich von Gott gedacht. Gott ist eben doch anders – größer und für uns Menschen unvorstellbar. Dennoch sind Kirchen besondere Häuser. Orte, die sozusagen für Gott reserviert sind. Er ist dort der

„Hausherr“. Deshalb wohnen in ihnen auch keine Menschen. Wenn wir eine Kirche betreten, kommen wir zu Besuch, zu Besuch bei Gott. Denn Kirchen sind Orte, in denen wir Gott besonders gut und intensiv begegnen können. Weil vieles auf ihn hinweist. Weil es dort ruhiger ist. Weil es dort anders ist als draußen: anders als zu Hause oder in der Schule, anders als auf dem Spielplatz oder bei Freunden. Deshalb verhalten wir uns auch anders. Sind selbst ruhiger, schreien nicht, toben nicht.

Gott kann überall sein, ist überall zu Hause, denn er hat ja die ganze Welt erschaffen, doch in einer Kirche können wir ihn besonders besuchen, das heißt: suchen und seine Nähe finden.



Hochsitz, Motorrad, Cocktail, Hund, Verkaufstregal

Andrea und Stefan Waghubinger